



TV Gelnhausen im Doppelpack

Spielverlegungen machen es möglich: Innerhalb von vier Wochen trifft der TV Nieder-Olm gleich zweimal auf den hessischen Zweitligaabsteiger TV Gelnhausen. Am 22.12.2007 sucht unser Team um 19.30 sein Glück in der Fremde. Und am 20.01.2008 sehen sich die Kontrahenten im schönen Rheinhessen zur gewohnten Anwurfzeit um 11.00 Uhr wieder.

Die Mannschaft aus der Barbarossastadt kämpft momentan in einem von Bundesligazeiten träumenden Umfeld um ihre Identität. Nach dem Abstieg verließen fast alle Leistungsträger den Verein, junge Nachwuchskräfte und Spieler mit Potential rückten an deren Stelle. Auch wenn das Trainergespann Louis Rack und Uwe Sommerfeld immer wieder betonen, dass die Mannschaft Zeit braucht um sich zu fangen und zu wachsen, weht ihnen ein rauer Wind aus den eigenen Reihen entgegen.

So erläutert Rack in einem Interview mit der Redaktion des Rot-Weiß-Magazins, „dass wir uns in einer Zeit bewegen, die es dem Team im Moment nur schwer erlaubt, Fehler zu machen. Dies sehe ich im sportlichen Bereich, als auch in der Organisation und dem Management.“

TV Gelnhausen möchte durch engagierten und begeisternden Handball das Vertrauen der Fans zurückgewinnen, konnte bisher jedoch noch keine Stabilität in die eigenen Leistungen bringen. Mit 9:13 Punkten nach elf Spieltagen belegt das Team den zwölften Tabellenplatz. Trotzdem zeigt sich Rack für die Zukunft optimistisch: „Sportlich sehe ich auf Dauer kein Problem, dass der TVG sich kurzfristig in der Regionalliga etabliert und mittelfristig wieder in die Zweite Bundesliga aufsteigen kann. Vorausgesetzt natürlich, die noch immer sehr zahlreich vorhandenen Nörgler erkennen endlich, dass hier ein Umbruch stattfindet und wir uns neu aufstellen müssen!“

Hoffen wir, dass die Hessen erst im Februar des neuen Jahres ihre Linie finden. Mit viel Herz, Selbstvertrauen und der Unterstützung durch die tollen Fans werden unsere Mannen bis dahin alles daran gesetzt haben, aus dem gelnhausener Doppelpack vier Punkte auf die Habenseite zu buchen. Ein Zuckerschlecken wird das nicht. Möglich ist es allemal.

Tataratata....TV!!!